

ESR-Breitstreckwalzen

Hinweise zum Gebrauch der Walzen

1. Einbau



Die EcoStretchRoll kann mittels der Endkappen präzise zu vor- oder nachgelagerten Umlenkwalzen ausgerichtet werden.

2. Anfahren der Walze



Beim Einfädeln einer Bahnware ist darauf zu achten, dass das Material flächig über die EcoStretchRoll gezogen wird. Punktuelle Belastungen durch einen Strick, Kordel oder schmalen Gurt können zu Beschädigungen der Spreizelemente führen. Empfehlenswert ist ein 5 cm breiter Gurt, welcher gerade über die Walze geführt wird. Das Wandern dieses Gurtes sollte vermieden werden, ein mittiges Anfahren auf der Breitstreckwalze ist optimal. Die optimale Einlauflänge beträgt 40-50% der Warenbahnbreite.

3. Beschädigungen



Der Einsatz von scharfkantigen Objekten wie Messern, Scheren oder Cuttern ist grundsätzlich zu vermeiden. Umwickeltes Material muss händisch entfernt werden. Wenn bei optischen Kontrollen ein erhöhter Verschleiß oder andere Unregelmäßigkeiten festgestellt werden sollten, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

4. Reinigung



Die EcoStretchRoll kann mit einem herkömmlichen Ethyl Acetat gereinigt werden. Hierzu wird ein Reinigungstuch mit dem Reiniger benetzt, um anschließend die Spreizelemente von der Mitte nach außen in Spreizrichtung reinigen zu können.

5. Austausch



Sollten einzelne Spreizelemente durch unsachgemäßes Handling beschädigt worden sein, ist mit Abstimmung des Herstellers ein Austausch einzelner Ringe nötig. Hierzu wird der defekte Ring entfernt und durch einen neuen ausgetauscht. Sollte es sich um eine EcoStretchRoll mit verklebten Ringen handeln (Geschwindigkeiten >300 m/min), muss der Ersatzring mit dem Kleber "Weicon Kontakt VA2500HT" auf dem Walzenkern verklebt werden.

6. Sonstiges



- Kontrolle des Lagerfettes alle 12 Wochen => Ergänzen des Lagerfettes bei Bedarf!
- Austausch der Wälzlager bei 8-stündigem Betrieb/Tag an 240 Tagen/Jahr spätestens alle 3 Jahre.
- Eine ausgebaute Walze auf den Endkappen lagern, nicht auf den Spreizelementen.